

Vernetzung, Digitalisierung, Automatisierung – kein Statement, kein Interview, keine Veranstaltungskündigung kommt ohne diese Überschriften aus. Und das aus gutem Grund: Die Logistikbranche befindet sich im Umbruch. Das Wort »Revolution« fällt. Auch wenn das vielleicht etwas zu dramatisch klingt: Ohne Zweifel ist der Wandel tiefgreifend. Daten und ihre gewinnbringende Verarbeitung rücken immer mehr in den Fokus. Ob Elektroantrieb oder Blockchain – neue Technologien führen zu neuen Produkten und Dienstleistungen. Digitale Plattformen, In-

Alles im Wandel



»Das Team von
logistik journal sagt:
Danke, Michael
Weilacher!«

dividualisierung und Same-Day-Delivery verändern auch im B2B die Geschäftswelt.

Auf den Intralogistik-Messen Logimat und Cemat konnte und kann sich jeder selbst ein Bild davon machen. In Stuttgart haben sich Mitte März über 55.000 Menschen (so viele wie nie!) von der Vielfalt, Kreativität und Praxisnähe der Lösungen überzeugen können. Auf den Messeständen habe ich ausnahmslos optimistische Verkäufer und veränderungsbereite Firmenchefs getroffen, die sich für die Zukunft gerüstet fühlen. In den kommenden Tagen steht nun der nächste Impuls für die Branche an: die Cemat, die nach Solo-Auftritten wieder auf die Kombination mit der Hannover Messe setzt.

Doch nicht nur die Intralogistik befindet sich im Wandel – auch aus der Redaktion gibt es Neuigkeiten. Hier im Editorial hat Michael Weilacher Sie viele Jahre unterhaltsam informiert und Entwicklungen der Branche kompetent eingeordnet. Er geht nach vielen erfolgreichen Jahren als Chefredakteur dieses Magazins nun in den Ruhestand. Verlag und das Team von »logistik journal« sagen: Danke! Danke für die herausragende Arbeit und den unermüdlichen Einsatz für Leser und Kunden!

Heute lesen Sie zum ersten Mal meine Zeilen an dieser Stelle. Ich bin 37 Jahre alt, gebürtiger Rheinländer sowie Wahl-Münchner und seit über einem Jahrzehnt als Journalist in der Logistikbranche tätig. Ich freue mich sehr darauf, den Wandel der Branche als Chefredakteur von »logistik journal« zu begleiten.

Viel Spaß bei der Lektüre dieses Heftes!